

# Inhalt

## (German Version)

---

I. Disclaimer, Haftungsausschluss und Haftungsbegrenzung	S. 61
II. Über diese Anleitung	S. 62
III. Informationen zu Adamas von Presidium	S. 63
IV. WICHTIGER HINWEIS	S. 65
1. ERSTE SCHRITTE mit Adamas	S. 66
2. DURCHFÜHREN EINES PRÜFVORGANGS mit Adamas	S. 74
3. ABLESEN VON PRÜFERGEBNISSEN auf dem Adamas	S. 76
4. PFLEGE des Adamas	S. 77

## **I. Disclaimer, Haftungsausschluss und Haftungsbegrenzung**

BITTE LESEN SIE DIE PRESIDIUM GARANTIEBEDINGUNGEN UND -BESTIMMUNGEN gemäß Garantiekarte. Die Garantiebedingungen für die Prüfgeräte von Presidium gelten nur bei ordnungsgemäßigem Einsatz der Geräte im Rahmen der im jeweiligen Handbuch genannten Nutzungsbedingungen und beziehen sich ausschließlich auf Herstellungsfehler.

Im Zuge kontinuierlicher Produktverbesserung behält sich Presidium das Recht vor, alle Dokumente zu revidieren und insbesondere das Handbuch ohne Vorankündigung zu ändern, ohne dabei die Verpflichtung zu haben, über diese Änderungen oder Verbesserungen zu informieren. Wir empfehlen den Nutzern der Geräte, von Zeit zu Zeit auf der Presidium-Website <http://www.presidium.com.sg/> nachzusehen.

Presidium ist nicht verantwortlich für Schäden oder Verluste, die durch den Einsatz des Prüfgerätes und des Handbuchs verursacht werden. Unter keinen Umständen sind Presidium, der betreffende Auftragsfertiger oder andere Zweigstellen, Lizenznehmer, Distributoren, Wiederverkäufer, Dienstleister oder Agenturen haftbar für direkte oder indirekte Schäden, die durch den Einsatz des Prüfgerätes verursacht werden.

**UNTER AUSSCHÖPFUNG ALLER RECHTSWEGE sind Presidium, der betreffende Auftragsfertiger oder andere Zweigstellen, Lizenznehmer, Distributoren, Wiederverkäufer, Dienstleister oder Agenturen in keiner Weise haftbar für besondere oder zufällige Schäden verantwortlich, oder indirekte oder Folgeschäden, wie auch immer die Ursache.**

Das in diesem Handbuch beschriebene Prüfgerät, Adamas von Presidium bzw. Adamas wird 'wie besehen' zur Verfügung gestellt bzw. verkauft. Abgesehen von rechtlichen Auflagen bestehen keinerlei Zusagen, weder ausdrücklich noch impliziert, beispielsweise keine implizierten Zusagen bezüglich der Marktfähigkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck.

## II. Über diese Anleitung

---

Vielen Dank für den Erwerb des Adamas-Prüfgerätes von Presidium ('Adamas' oder 'Prüfgerät').

Dieses Handbuch soll Ihnen beim Einrichten des Prüfgerätes helfen und beschreibt alle Einzelheiten, die Sie für den präzisen Einsatz des Gerätes und für dessen Pflege kennen müssen. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig und bewahren Sie sie für späteres Nachschlagen an einem leicht erreichbaren Ort auf.

Das Handbuch enthält auch die Nutzungsbedingungen für das Prüfgerät, einschließlich des **Disclaimers sowie der Haftungsbeschränkungen und Haftungsausschlüsse gemäß des vorangehenden Abschnitts I.**

### III. Informationen zu Adamas von Presidium

---

Adamas ermöglicht Ihnen eine revolutionär vereinfachte Vorgehensweise bei der Diamantprüfung. Dabei kann der Benutzer die Prüfspitze selbst jederzeit auswechseln, ohne das Gerät zum Hersteller einsenden zu müssen, sobald die Prüfspitze beschädigt oder verbogen wird bzw. zerbricht. Mit Adamas gehören die damit verbundenen Portokosten und Ausfallzeiten von 2-3 Wochen der Vergangenheit an. Tauschen Sie die Prüfspitze einfach jederzeit aus und kalibrieren Sie anschließend das Gerät, um dessen Präzision sicherzustellen.

Adamas stellt mit diesem Gerät auch die weltweit erste Mikrospitze mit einer nur 0,45 mm breiten, verbesserten und erweiterten Prüfspitze vor, mit der farblosen Diamanten und Melees ab 0,01 ct gemessen werden können. Die Mikrospitze ist ein optionales Zubehörteil für Adamas.

Das stilvolle, ergonomische Design verwöhnt den Benutzer mit umlaufender Griffzone aus strukturiertem Chrom und gleichmäßiger Gewichtsverteilung für den komfortablen Umgang mit dem Gerät.

Adamas ist in Labortests ausführlich und sorgfältig geprüft worden und liefert bei ordnungsgemäßigem Gebrauch eindeutige und zuverlässige Messwerte.

Adamas bietet folgenden Funktionsumfang:

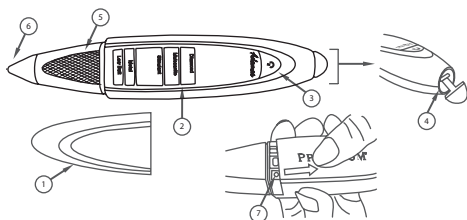
- Austauschbare Prüfspitze, branchenweite Neuheit
- Mikroprüfspitze, weltweit erste Prüfspitze für Melee-Diamanten ab 0,01 ct
- Federnde Spitze sorgt für einen konstanten Druck der Prüfspitze auf den Edelstein und höhere Genauigkeit
- Branchenweit feinste Prüfspitzen von 0,67 mm und 0,45 mm (Mikrospitze) für Messungen an Edelsteinen ab 0,02 ct bzw. ab 0,01 ct.
- Kalibrierscheibe zur Kalibrierung für Präzision
- Stromversorgung über USB
- Warnsummer bei Metallkontakt stellt sicher, dass die Prüfspitze während des Tests Kontakt mit dem Edelstein hat
- Keine Wartezeit zwischen den Prüfvorgängen

- Stilvolles, ergonomisches Design
- Kompatibel mit internationalen Spannungen
- Warnanzeige bei niedrigem Batteriestand
- Automatische Abschaltung nach 2 Minuten Nichtgebrauch

### Lieferumfang:

- Adamas von Presidium
- Edelsteinablage aus Metall
- Kalibrierscheibe
- USB-Kabel
- Kurzanleitung
- QR-Code-Karte

### Adamas parts



1	Schutzkappe
2	Display mit LED-Beleuchtung
3	Ein-/Ausschalter und Bereitschaftsanzeige
4	USB-Anschluss
5	Umlaufende Griffzone aus strukturiertem Chrom
6	Austauschbare Prüfspitze (Mikrospitze separat erhältlich)
7	Taste zum Auslösen des Kalibriervorgangs

## IV. WICHTIGER HINWEIS

---

- Bedingt durch die Testmethode ist dieser Tester nicht geplant für jegliche farbige Diamanten wie etwa blaue oder schwarze. Die elektrische Leitfähigkeit dieser Farbdiamanten unterscheidet sich von derjenigen von farblosen Diamanten.
- Prüfgerät trocken halten. Regen und Schnee sowie alle anderen Arten von Feuchtigkeit oder Flüssigkeiten können Mineralien enthalten, die zur Korrosion elektrischer Schaltungen führen. Sollte Ihr Prüfgerät nass werden, die Batterie entfernen und das Gerät vollständig trocknen lassen, bevor Sie die Batterie wieder einsetzen.
- Prüfgerät nicht in staubigen, verschmutzten Bereichen verwenden, lagern oder auspacken. Die mechanischen und elektronischen Bauteile könnten beschädigt werden.
- Prüfgerät nicht in heißer Umgebung verwenden, lagern oder auspacken. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer des Prüfgerätes verkürzen, die Batterien schädigen und bestimmte Plastikarten schmelzen oder verformen.
- Prüfgerät nicht in kalter Umgebung verwenden, lagern oder auspacken. Wenn sich das Gerät über einen hohen Temperaturbereich auf Betriebstemperatur erwärmt, kann Feuchtigkeit im Inneren des Prüfgerätes kondensieren und die elektronischen Schaltkreise beschädigen.
- Prüfgerät nicht außerhalb der in dieser Anleitung beschriebenen Art und Weise zu öffnen versuchen.
- Prüfgerät nicht fallen lassen, stoßen oder erschüttern. Durch rauen Umgang können elektronische Schaltkreise und Feinmechanik zerstört werden.
- Keine starken Chemikalien, Reinigungsmittel oder Lösungsmittel zur Reinigung des Gerätes verwenden.
- Prüfgerät nicht bemalen oder lackieren. Farbe kann mechanische Teile blockieren und die ordnungsgemäße Funktion verhindern.

Sollte das Prüfgerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich bitte an den Presidium Kundendienst [service@presidium.com.sg](mailto:service@presidium.com.sg) oder an:

Presidium Instruments Pte Ltd  
Unit 7, 207 Henderson Road  
Singapore 159550  
Attn: Customer Service Executive

## 1. Erste Schritte mit Adamas

### Inbetriebnahme des Adamas

Das vorliegende Prüfgerät kann entweder mit dem Presidium Universaladapter (separat erhältliches Zubehör) oder mit Batteriebetrieb verwendet werden. Verbinden Sie für den Adapterbetrieb ein Ende des USB-Kabels mit dem Adapter und das andere Ende mit dem Micro-USB-Anschluss (**Abb. 1.01**). Achten Sie darauf, nur den von Presidium angebotenen Adapter zu verwenden. Als Alternative können Sie das USB-Kabel auch an einen Computer anschließen, um den Adamas mit Strom zu versorgen



Abb. 1.01

Öffnen Sie für Batteriebetrieb das Batteriefach mit der Beschriftung 'Presidium' darauf, indem Sie es aufschieben (**Abb. 1.02**). Verwenden Sie 3x AAA-Batterien und achten Sie beim Einsetzen der Batterien in das Prüfgerät auf die korrekte positive (+) und negative (-) Polung (Abb. 1.03). Es sollten aufgrund der Laufzeit von rund 12 Stunden Dauerbetrieb bevorzugt Alkalibatterien verwendet werden.

Abb. 1.02

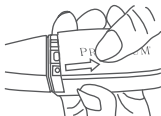
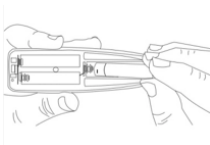


Abb. 1.03



## Einschalten des Adamas

Entfernen Sie die Schutzkappe des Prüfgeräts (**Abb. 1.04**).

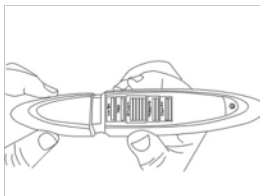


Abb. 1.04

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, der sich am unteren Geräteteil in der Nähe des Micro-USB-Anschlusses befindet (**Abb. 1.05**). Warten Sie etwa 15 Sekunden, bis sich die Prüfspitze auf die vorgesehene Temperatur erwärmt hat. Während des Aufwärmvorgangs blinkt die Bereitschafts-LED direkt am Ein-/Ausschalter kontinuierlich.

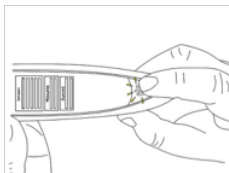
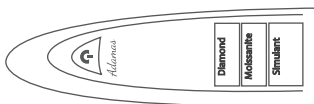


Abb. 1.05

Das Blinken hört auf, sobald das Gerät einsatzbereit ist (**Abb. 1.06**).



*Bereitschaftsmodus*

Abb. 1.06

**HINWEIS: Das Prüfgerät schaltet sich nach 2 Minuten Nichtgebrauch automatisch ab.**



## Kalibrierung

1. Wenn der Tester ausgeschaltet ist, entfernen Sie die Magnetspitze, indem Sie vorsichtig daran ziehen, wie in **Abb. 1.07** gezeigt

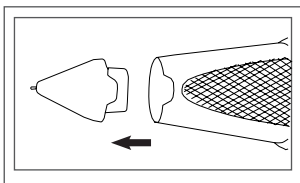


Abb. 1.07

2. Um eine neue Magnetspitze einzusetzen, positionieren Sie die Magnetspitze wie in **Abb. 1.08** gezeigt und schieben Sie sie in das Hauptgehäuse, um sie magnetisch zu befestigen, wie in **Abb. 1.09** gezeigt.

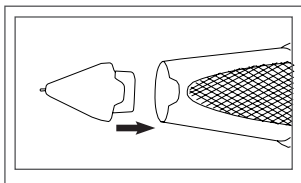


Abb. 1.08

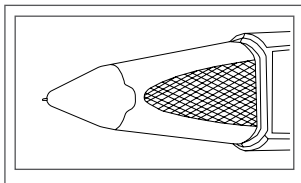


Abb. 1.09

3. Drücken Sie den Netzschalter, um den Tester einzuschalten. Sobald die BEREIT-Leuchte aufhört zu blinken, ist der Tester bereit, in den Kalibrierungsmodus zu wechseln, wie in **Abb. 1.10** dargestellt. Dieser Vorgang kann bis zu 25 Sekunden dauern. Wenn die BEREIT-Leuchte nach 25 Sekunden weiterhin blinkt, ist die Sondenspitze möglicherweise nicht richtig positioniert. Bitte wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1 und 2.

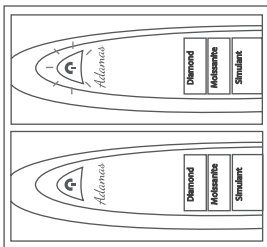
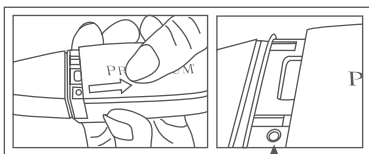


Abb. 1.10

4. Entfernen Sie die Batteriefachabdeckung, um die Taste zur Aktivierung des Kalibriervorgangs freizulegen, die sich in einer Öffnung am unteren linken Rand befindet, wie in **Abb. 1.11** gezeigt.



Taste zum Auslösen des Kalibriervorgangs

Abb. 1.11

5. Verwenden Sie ein dünnes, schmales Objekt (z. B. 2 mm Schraubendreher), um die Taste zur Aktivierung des Kalibriervorgangs zu betätigen und wieder freizugeben (Abb. 1.12). Das Prüfgerät wird dadurch unter Abgabe eines Tonsignals in den Kalibriermodus versetzt. Alle Leuchtanzeigen (außer der „Metal“ (Metall)- und „Low Batt“ (Batteriestand niedrig)) leuchten der Reihe nach auf. Das Prüfgerät kann jetzt kalibriert werden.

\*Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Prüfspitze vor dem Betätigen der Taste zur Aktivierung des Kalibriervorgangs nicht in Kontakt mit einem Gegenstand ist.



Abb. 1.12

6. Setzen Sie die Prüfspitze zum Kalibrieren vorsichtig rechtwinklig auf die Kalibrierscheibe, wie in **Abb. 1.13** gezeigt. Achten Sie darauf, dass die Prüfspitze während dieses Vorgangs vollständig eingedrückt ist, um einen konstanten Druck auf die Spitze zu gewährleisten.

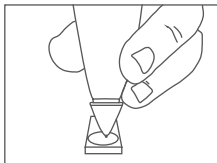


Abb. 1.13

7. Während der Kalibrierung leuchten die Anzeigen für „Simulant“ (Imitat), „Moissanite“ (Moissanit) und „Diamond“ (Diamant) allmählich auf und es werden regelmäßige Tonsignale ausgegeben. Die LED-Anzeige „Diamond“ (Diamant) zeigt dabei das Ende des Kalibriervorgangs an, wie in **Abb. 1.14** gezeigt.

\*Hinweis: Heben Sie die Prüfspitze nicht von der Kalibrierscheibe ab. Sorgen Sie weiterhin für gleichmäßigen Druck.

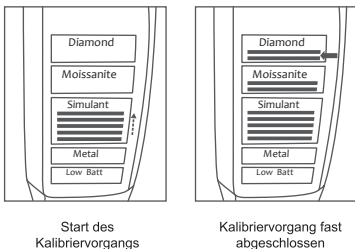


Abb. 1.14

8. Nach Abschluss des Kalibriervorgangs leuchten die Anzeigen vollständig und ein langes Tonsignal wird erzeugt, einmalig gefolgt von einem doppelten kurzen Ton. Dieser Vorgang signalisiert, dass das Prüfgerät vollständig kalibriert und einsatzbereit ist.

## WICHTIGER HINWEIS

### Fehlerbehebung

Geräteverhalten	Mögliche Ursache	Maßnahmen
Bereitschaftsanzeige blinkt	Spitze erwärmt sich	Max. 25 Sek. warten
	Spitze nicht richtig angeschlossen	Entfernen Sie die Spitze und setzen Sie sie erneut ein. Achten Sie dabei darauf, dass sie richtig angeschlossen ist
Bereitschaftslicht blinkt, begleitet von einem Dauerton	Sondenspitze kann nicht erkannt werden/die Sondenspitze ist nicht richtig angeschlossen	Schließen Sie die Sondenspitze wieder an oder ersetzen Sie die neue Sondenspitze
Alle Leuchtanzeigen leuchten	Kalibriermodus des Gerätes aktiviert	Gerät ist für die Kalibrierung vorbereitet
	Gerät wurde nicht richtig kalibriert; Entweder war der Druck auf die Kalibrierscheibe nicht konstant genug oder die Spitze verlor den Kontakt zur Kalibrierscheibe	Es wird empfohlen, die Kalibrierung zu wiederholen und dabei sicherzustellen, dass der Druck konstant ist und die Spitze vollständig heruntergedrückt ist und während des gesamten Vorgangs in Kontakt mit der Kalibrierungsscheibe bleibt.
	Neue magnetische Spitze erkannt, Gerät im Kalibriermodus	Gerät ist für die Kalibrierung bereit
Automatisches Herunterfahren	Batteriestand zu niedrig. Es wird empfohlen, keine schwachen Batterien zu verwenden, da solche Batterien die Genauigkeit der Kalibrierung beeinträchtigen	Batterien wechseln

Ein Online-Video auf [www.presidium.com.sg](http://www.presidium.com.sg) zeigt die Durchführung der Kalibrierung. Gerne helfen wir Ihnen bei Fragen auch unter [service@presidium.com.sg](mailto:service@presidium.com.sg)

## Empfohlene Betriebsbedingungen

Der Edelstein sollte zur Materialprüfung sauber und trocken sein. Aufwendige Reinigungsmaßnahmen sind in der Regel nicht erforderlich (**Abb. 1.15**).

Die empfohlene Prüftemperatur liegt zwischen 18°C – 27°C bzw. 65°F – 80°F. Achten Sie darauf, dass sich der Edelstein oder das Schmuckobjekt vor der Messung an die Raumtemperatur angepasst hat. Wenn das Messgerät bei Temperaturen außerhalb der empfohlenen Messtemperatur gelagert oder betrieben wird, beeinflusst dies die Messergebnisse und die Leistung des Messgerätes.

## Hinweise zum Batteriebetrieb

Entnehmen Sie verbrauchte Batterien aus dem Batteriefach, da Batterien korrodieren oder auslaufen und das Messgerät beschädigen können. Entnehmen Sie die Batterien auch, wenn das Instrument voraussichtlich für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.

Um ungenaue Messungen zu vermeiden, sollten die Batterien ersetzt werden, sobald die Batteriestandanzeige aufleuchtet oder zu blinken beginnt. Bei niedrigem bzw. schwachem Batteriestrom sollten keine Tests durchgeführt werden.

Bei Verwendung des USB-Universaladapters müssen die Batterien nicht entfernt werden.

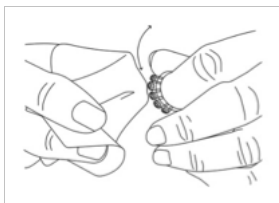


Abb. 1.15

## Reinigen des Edelsteins vor der Messung

Bereiten Sie ein sauberes Papiertuch oder Poliertuch vor. Entnehmen Sie den Edelstein behutsam mit einer Pinzette und legen Sie ihn auf die Tafelseite (**Abb. 1.16**).

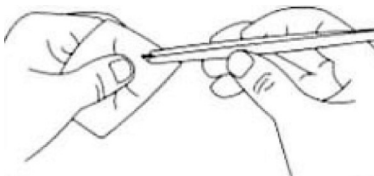


Abb. 1.16

Reiben Sie die Tafel des Edelsteins behutsam an dem vorbereiteten Tuch. (**Abb. 1.17**)



Abb. 1.17

## 2. Durchführen eines Prüfvorgangs mit dem Adamas

Setzen Sie die Prüfspitze auf den Edelstein. Achten Sie darauf, dass die Spitze vollständig eingedrückt ist, um einen gleichmäßigen Druck zwischen Spitze und Edelstein zu gewährleisten.

### Für gefasste Schmuckstücke oder Edelsteine:

Halten Sie mit der einen Hand das Schmuckstück bzw. den Edelstein und mit der anderen Hand das Prüfgerät (**Abb. 2.1**). Für einen ordnungsgemäßen Betrieb des Prüfgerätes müssen Daumen und Zeigefinger stets auf der Griffzone aufliegen. placed on the grip.

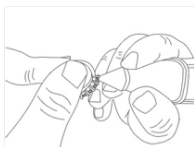


Abb.2.1

Beim Prüfen gefasster Schmuckstücke ist auf Folgendes zu achten: Der Benutzer muss vor dem Test sicherstellen, dass das Prüfobjekt fest in der Fassung sitzt, da eine Lücke zwischen Stein und Fassung zu einer ungenauen Messung führen kann.

### Bei losen Edelsteinen:

Legen Sie den Edelstein auf die Metallablage und halten Sie diese mit einer Hand fest, während Sie mit der anderen das Messgerät halten (**Abb. 2.2**).



Abb.2.2

Die Prüfspitze muss für genaue Messungen im rechten Winkel bzw. senkrecht zur Facette des Edelsteins aufgesetzt werden.

Die Messungen sollten an der Tafel des Edelsteins erfolgen. Bei eventuellen Zweifeln testen Sie bitte am Gürtelbereich des Prüfobjekts.

Für einen ordnungsgemäßen Betrieb des Prüfgerätes müssen Daumen und Zeigefinger stets auf der Griffzone aufliegen.

Um eine optimale Genauigkeit bei sehr kleinen gefassten Steinen (1,2 mm sichtbarer Durchmesser oder weniger) zu erzielen, dürfen die gefassten/metallischen Teile des Schmuckstücks nicht berührt werden. Die Messergebnisse wären sonst verwirrend, da Metall eine hohe Leitfähigkeit aufweist und die Ergebnisse auf Moissanit hinweisen würden.

Um eine optimale Genauigkeit bei sehr kleinen gefassten Steinen (10 Points oder weniger) zu erzielen, muss der Edelstein zwischen aufeinander folgenden Messungen abkühlen. Sollten die Prüfungen nicht eindeutig erscheinen, sind wiederholte Messungen ratsam.

### Reinigen der Prüfspitze

Bitte beachten Sie, dass die Prüfspitze bei der erstmaligen Benutzung oder nach einwöchiger Nichtbenutzung mit einem Blatt Papier gereinigt werden sollte, um konsistente und genaue Messungen zu erzielen.

- Achten Sie darauf, dass das Gerät ausgeschaltet ist
- Halten Sie den Prüfstift so, dass die Prüfspitze im rechten Winkel ( $90^\circ$ ) zum Papier oder der Ablage (wie beiliegend) steht. Reinigen Sie die Spitze behutsam mit kreisender Bewegung, ohne die Spitze in den Prüfstift zu drücken (**Abb. 2.3**).
- Wiederholen Sie die Bewegung mehrmals. Der Reinigungsvorgang ist abgeschlossen und das Messgerät ist jetzt einsatzbereit



Abb. 2.3



### 3. Ablesen der Prüfergebnisse Ihres Adamas

---

Die Prüfergebnisse werden wie folgt angezeigt:

- a) LED-Anzeige für „Simulant“ (Imitat) leuchtet auf: •
  - Ein Edelstein mit hoher thermischer Leitfähigkeit, beispielsweise ein Saphir oder Topas wurde erkannt.
  - Edelsteine mit geringer thermischer Leitfähigkeit, beispielsweise Glas oder kubischer Zirkon, werden vom Prüfgerät nicht angezeigt
- b) LED-Anzeige für „Moissanite“ (Moissanit) leuchtet auf:
  - „Moissanite“ (Moissanit) wurde erkannt
- c) LED-Anzeige für „Diamond“ (Diamant) leuchtet auf:
  - „Diamond“ (Diamant) wurde erkannt und ein Dauerton ist zu hören.
- d) LED-Anzeige für „Metal“ (Metall) leuchtet auf:
  - Die Prüfspitze ist in Berührung mit Metall oder leitfähigen Materialien außer Moissanit

**HINWEIS:** Bei Steinen mit geringer thermischer Leitfähigkeit können die Geräte Presidium Gemstone Tester / Color Stone Estimator (PGT / CSE) oder der Presidium Duo Tester (PDT) Aufschluss über die nähere Art des Imitats geben, da diese Geräte einen weiter gefassten Bereich von Imitaten erkennen können.

## 4. Pflege des Adamas

---

Die Sonde mit der Prüfspitze ist äußerst empfindlich und sollte besonders während des Entferns der Schutzkappe von der Spitze sorgsam behandelt werden. Setzen Sie die Schutzkappe stets wieder auf die Prüfspitze, wenn das Prüfgerät nicht verwendet wird. Achten Sie darauf, die Sonde und die Prüfspitze nicht zu beschädigen.

Das Messgerät ist ein Präzisionsprodukt und sollte sorgfältig behandelt werden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit für diese Benutzeranleitung, anhand derer Sie das erworbene Produkt besser kennengelernt haben.

Presidium empfiehlt Ihnen, Ihre Produktgarantie durch Einsenden der Garantiekarte an uns zu registrieren, oder die Registrierung online auf <http://www.presidium.com.sg/> durchzuführen.